

A detailed anatomical illustration of the human heart and lungs. The heart is shown in a vibrant red color, while the lungs and major blood vessels are depicted in shades of blue and purple. The illustration is semi-transparent, allowing the underlying structure to be visible.

# Fortbildungscurriculum Kardioanästhesie

Modul 1: Basismodul

Online

**Freitag – Samstag, 08. – 09. Juli 2022**

Universitätsklinikum Würzburg  
Oberdürrbacher Str. 6  
97080 Würzburg

Liebe Kolleginnen,  
und Kollegen,



das gut etablierte und angenommene Fortbildungscurriculum „Kardioanästhesie“ gemäß DGAI-Empfehlungen wird in Bayern mittels folgender modularer Veranstaltungen umgesetzt.

- ▶ Modul 1: Basismodul
- ▶ Modul 2: Allgemeine Kardioanästhesie
- ▶ Modul 3: Spezielle Kardioanästhesie
- ▶ Modul 4: TEE und Neuromonitoring

Wir möchten Sie daher ganz herzlich im Juli zum mittlerweile 5. „Basismodul“ des Fortbildungscurriculums einladen.

Die Inhalte dieses Online-Moduls decken 12 der insgesamt 40 Unterrichtseinheiten des Fortbildungscurriculums Kardioanästhesie gemäß DGAI-Empfehlung ab. Themenschwerpunkte sind physiologische Grundlagen der Herz- und Kreislaufregulation sowie für die Kardioanästhesie relevante pharmakologische Grundlagen. Darüber hinaus werden wir Aspekte der perioperativen Hämotherapie und des zielgerichteten Gerinnungsmanagements in der Kardioanästhesie vorstellen. Vorträge zu Verfahren der seitengetrenten Beatmung sowie der postoperativen Schmerztherapie in der Herz- und Thoraxchirurgie runden die Veranstaltung ab.

Das Programm adressiert sowohl Neueinsteiger als auch bereits in der Kardioanästhesie tätige Kollegen, die das Fortbildungscurriculum durchlaufen wollen. Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen und freuen uns auf einen kollegialen Erfahrungsaustausch.

P. Meybohm

M. Lazarus

J. Stumpner

# Programm Modul 1: Basismodul

## Freitag, 08.07.2022

- 15.00            **Begrüßung**
- Basics der Physiologie**
- 15.15 – 16.00   **Grundlagen der Kreislaufregulation**
- 16.00 – 16.45   **Kardiale Physiologie**
- 16.45 – 17.30   **Säure/Basen- und Elektrolythaushalt**
- 17.30 – 17.45   **Kaffeepause**
- 17.45 – 18.30   **Flüssigkeitshomöostase und  
renale Funktion**
- 18.30 – 19.15   **Schmerztherapie nach thorakalen Eingriffen**

## Samstag, 09.07.2022

### Pharmakologie

- 08.00 – 08.45   **Inotropika**
- 08.45 – 09.45   **Vasokonstriktoren und Vasodilatoren**
- 09.45 – 10.00   **Kaffeepause**

### Grundlagen der Hämotherapie

- 10.00 – 10.45   **Patient Blood Management**
- 10.45 – 11.30   **POC-Diagnostik und Therapie  
von Gerinnungsstörungen**
- 11.30 – 12.00   **Mittagspause**

### Diverses

- 12.00 – 12.45   **Kardiopulmonale Interaktionen**
- 12.45 – 13.30   **Verfahren zur seitengetrenten Beatmung**
- 13.30 – 13.45   **Resümee und Verabschiedung**

# Referenten

**Dr. Günther Biehl**

**Dr. Felix Gardill**

**Dr. Marc Lazarus**

**PD Dr. Christopher Lotz**

**Dr. Andreas Rauer**

**Dr. Axel Steinke**

**PD Dr. Jan Stumpner**

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

# Anreise



Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:  
[www.ukw.de/anreise](http://www.ukw.de/anreise)

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.ukw.de/anaesthesia](http://www.ukw.de/anaesthesia)

# Organisatorisches

## Organisation

Dr. Marc Lazarus

PD Dr. Jan Stumpner

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie  
(Direktor: Univ.-Prof. Dr. P. Meybohm)

## Teilnahmegebühren

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

## Zertifizierung

Fortbildungspunkte sind bei der Bayerischen  
Landesärztekammer beantragt.

## Anmeldung zum Seminar

Bitte per E-Mail an

Frau O. Eismont-Kölln, Sekretariat der Klinik und Poliklinik  
für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und  
Schmerztherapie:

Eismont\_O@ukw.de

## Veranstalter

Universitätsklinikum Würzburg

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie  
(Direktor: Univ.-Prof. Dr. P. Meybohm)